## L01048 Arthur Schnitzler an Julius Rodenberg, 21. 6. 1900

21.6.900

Wien IX. Frankgaffe 1.

Sehr geehrter Herr Doktor,

Herr Pastor war fo freundlich mir auf meine erfte Anfrage Mitte Mai v J. zu antworten aber desweiteren bis zu Ihrer Rückkehr zu verschieben. Ich nehme an, Sie sind wieder in Berlin und erlaube mir folgendes mitzutheilen:

- 1) dass ich Ihnen meine neue Novelle (Titel steht noch nicht sest), welche etwa 3 Fortsetzg der Dtsch Rundschau in Anspruch nähme, innerhalb der nächsten
- 8 Tage einfenden könnte.
- 2) dass ich aber darum bitten müßte, mir ein Resultat ganz bestimmt spätestens 10 Tage nach dem Einlaufstage bekannt zu geben
  - 3.) und mir im Falle der Annahme einen Termin zu beftimmen. Ich wiederhole nochmals, dass meiner Empfindg nach das Sujet für die Dtsch
  - Rdsch nicht ganz unbedenklich ist, und dass ich vor Absendg des Manuscriptes noch ein Wort von Ihnen erwarte.

Hochachtgvoll Ihr ergebner

ArthurSchnitzler

Weimar, Klassik Stiftung, 81/X,2,10.
Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 845 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

## Register

Berlin, P.PPLC, 1

Deutsche Rundschau, 1

**Frankgasse 1**, Wohngebäude (K.WHS), 1 Frau Bertha Garlan. Roman, 1

Pastor, Willy (22.09.1867-18.04.1933), Schriftsteller/Schriftstellerin, 1